



Oberbürgermeister Martin Wolff eröffnete gemeinsam mit (v. r.) Fabienne Bitz vom Lernort Kislau e. V. sowie Madlen Degen und Anne Hardt vom Amt Bildung und Kultur die Schau "Wo fängt Unrecht an?" im Brettener Rathaus.

Foto: Gülçin Onat/Stadt Bretten

Interaktives Geschichtslabor im Rathaus eröffnet

Getreu dem Grundsatz "Wehret den Anfängen" stellt sich die neue Ausstellung des Lernort Kislau e. V., die am Dienstag im Brettener Rathaus eröffnet wurde, der Frage: "Wo fängt Unrecht an?". Als interaktives Geschichtslabor konzipiert, bringt die Schau Besuchern die Zeit des NS-Regimes sowie die Unterschiede zwischen Rechts- und Unrechtsstaat, Demokratie und Diktatur näher. Bis zum 16. Oktober ist die Mitmach-Ausstellung zu den Öffnungszeiten des Bürgerservice im Rathaus-Foyer zu sehen.

"Das moderne und innovative Konzept der Schau ermöglicht einen neuen Zugang zur eigenen Vergangenheit", betonte Oberbürgermeister Martin Wolff bei der Eröffnung.

Bereits seit zwei Jahren tourt die Wanderschau, die jetzt Halt in Bretten macht, durch Nordbaden. Ursprünglich für ein junges Publikum konzipiert, vermittelt das Angebot Besuchern jeden Alters die Geschichte aus einem ungewöhnlichen Blickwinkel; so liest man beispielsweise gleich zu Beginn: „Die Nazis sind 1933 nicht mit Ufos gelandet“. Dabei werden die Ausstellungsinhalte nicht einfach präsentiert und konsumiert, sondern müssen im Rahmen eines interaktiven Geschichtslabors erst aufgedeckt und erarbeitet werden. Acht Doppelstationen mit Drehelementen, Klappen, Schiebereglern und einer Medienstation laden dazu ein, sich spielerisch mit verschiedenen Themenkomplexen

auseinanderzusetzen, die eigenen Wertvorstellungen zu hinterfragen und mit anderen ins Gespräch zu kommen.

Ausgehend vom ehemaligen Konzentrationslager Kislau nördlich von Bruchsal wird die NS-Vergangenheit nicht retrospektiv betrachtet, sondern in Verbindung zur Gegenwart und Zukunft gebracht. "Diktaturgeschichte lässt sich schließlich nur in Zusammenhang mit Demokratiegeschichte begreifen", erklärt Fabienne Bitz vom Lernort Kislau e. V. den Ansatz. Entsprechend erhalten Nutzer u. a. Informationen über die verbalen Ausgrenzungsmechanismen des NS-Regimes, lernen zugleich aber auch, den eigenen Sprachgebrauch zu reflektieren. Propagandamittel

werden in Bezug zu Fake News gesetzt, Widerstandsbewegungen zur Zeit der NS-Diktatur mit der Frage verknüpft, inwieweit es auch heutzutage noch gilt, die Demokratie zu stärken. Denn dass sich auch heute noch Recht in Unrecht verwandeln kann, führt u. a. ein Glücksrad vor Augen, bei dem Freiheits- und Gleichheitsrechte auch mal miteinander in Konflikt geraten können. Die Ausstellung „Wo fängt Unrecht an?“ ist bis 16. Oktober kostenlos im Rathaus zu sehen von: Montag/Mittwoch: 8-16:30 Uhr, Dienstag/Freitag: 8-13 Uhr, Donnerstag: 8-18 Uhr. Mithilfe eines Kalenders können Lehrkräfte für Schulklassen online einen Termin reservieren unter: <https://lernort-kislau.de>. (go)

Pastor Browne zu Besuch im Rathaus

Im August endete bei der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Bretten eine Ära, als der langjährige Pastor Achim Bothe in den Ruhestand verabschiedet wurde. Mit Philip Browne konnte ein junger, motivierter Nachfolger gefunden werden, der bereits im Mai bei seinem Ordinationsgottesdienst ins Amt eingeführt wurde. Nun nutzt der 34-Jährige, der in Kraichtal lebt, die Gelegenheit, sich bei Oberbürgermeister Martin Wolff im Rathaus vorzustellen und über seine Ziele und Pläne für die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde zu sprechen. Begeistert war Oberbürgermeister Wolff von Brownes Vita, so stammt der Pastor aus Nordirland und lebt erst seit acht Jahren in Deutschland. Im Gespräch der beiden ging es unter anderem um die gesellschaftliche Entwicklung und die Relevanz der christlichen Kirchen für die Wertevermittlung an die Jugend. (maw)



OB Martin Wolff empfing den neuen Pastor.
 Foto: Marcel Winter/Stadt Bretten

Rund 100 Kinder bei der Ferienbetreuung Ökomobil, Kletteraktion und Zoobesuch waren bislang die Höhepunkte

Traditionell bietet die Stadt Bretten in den letzten drei Wochen der Sommerferien eine Ferienbetreuung für Grundschulkinder an. Dieses Angebot wird auch in diesem Jahr von vielen berufstätigen Eltern wieder sehr gut angenommen, die ihren Nachwuchs im Betreuungszeitraum von 7:30 bis 13:30 Uhr in guten Händen wissen. In der ersten Woche waren es noch 15 Kinder, die an der Schillerschule mit einem abwechslungsreichen Programm samt Verpflegung betreut wurden. In der zweiten Woche waren dann mit 31 schon mehr als doppelt so viele angemeldet. Und seit diesem Montag und noch bis Ende dieser Woche sind es 50 Schülerinnen und Schüler, die am Vormittag ihre Zeit an der Schillerschule verbringen.

Auf dem Programm standen bislang neben Basteln, Toben und Spielen auch einige Höhepunkte. Neben den Betreuungskräften aus den Brettener Grundschulen sind nämlich auch die Schulsozialarbeiter in die Betreuung eingebunden. Sie gestalten pro Woche einen Vormittag mit der Gruppe.

So stand einmal ein Ausflug in den Karlsruher Zoo auf dem Programm. Besonderer Gefallen bei den Kindern fand eine Abseilaktion im Treppenhaus der Schillerschule mit dem Schulsozialarbeiter Markus Gewalt vom Melanchthon-Gymnasium, der mit seinem erlebnispädagogischen Ansatz auch bei den Grundschulern sehr gut ankam. Am vergangenen Mittwoch kam dann das Ökomobil des Regierungspräsidiums Karlsruhe nach Bretten. Mit diesem "rollenden Naturschutzlabor" sollen Neugier geweckt, Zu-



Als das Ökomobil auf den Schulhof der Schillerschule kam, verschaffte sich auch Oberbürgermeister Martin Wolff ein Bild vor Ort.

Foto: Marcel Winter/Stadt Bretten

sammenhänge begreifbar gemacht, Eigeninitiative gefördert und das Naturerlebnis als ein Stück Lebensqualität erfahrbar gemacht werden. In zwei Gruppen beschäftigten sich die Kinder unter Anleitung der Umweltpädagogin Charlotte Backes mit der Flora und Fauna auf dem geräumigen Schulhof. Ein Bild vor Ort verschaffte sich dabei auch Oberbürgermeister Martin Wolff, der erfreut feststellte, wie viel Spaß die Kinder bei der Betreuung hatten. Er bedankte sich bei allen Beteiligten sowie den Mitarbeiterinnen aus dem Amt Bildung und Kultur, die sich um die Organisation der Ferienbetreuung kümmern. "Ich finde es schön, dass das Angebot wieder so großen Zuspruch findet", resümiert der OB. (maw)



Schulsozialarbeiter Markus Gewalt bei der Kletteraktion.

Foto: Stadt Bretten

Lebendiges Gerberhaus am Tag des offenen Denkmals



Am 10. September, dem diesjährigen Tag des offenen Denkmals, wird im Brettener Gerberhaus Geschichte zum Anfassen geboten.

Foto: Thomas Rebel/Stadt Bretten

Zum diesjährigen Tag des offenen Denkmals taucht das Gerberhaus in der Gerbergasse 10 wieder in das 16. Jahrhundert ein. Am Sonntag, 10. September, erwecken von 11 bis 17 Uhr Living-History-Darsteller aus der Region eines der ältesten Gebäude Bretzens wieder zum Leben! Im 1. Obergeschoss werden unterschiedliche Handarbeiten und Handwerke des frühen 16. Jahrhunderts gezeigt: Neben einer Spinnstube, in der wie im 16. Jahrhundert so mancher Tratsch ausgetauscht wird, fertigt einer der Darsteller Ringpanzergeflechte an, wie sie vermutlich auch zur Verteidigung der Stadt um 1504 getragen wurden. Angehende Gewand-Schneiderinnen und -Schneider

können an der kostenlosen Beratung der IG Gewand teilnehmen, die in Sachen Bekleidung und Ausrüstung für das Peter-und-Paul-Fest auf dem aktuellsten Stand ist und Besucherinnen und Besucher vor Ort mit ihrer wissenschaftlich fundierten Annäherung an die Kleidung um 1504 begeistert. Die kostenlose Gewandberatung findet ab 14 Uhr statt, um Voranmeldung wird gebeten an: presse@um1504.de. Der Eintritt ist frei.

Bereits im vergangenen Jahr war das Gerberhaus am Tag des offenen Denkmals sehr gut besucht. Umso mehr freuen sich die Darstellerinnen und Darsteller auf eine Neuauflage der beliebten Veranstaltung. (red)

Veränderte Öffnungszeiten der Tourist-Info und vhs-Geschäftsstelle

Die Tourist-Info Bretten bietet als zentrale Anlaufstelle am Marktplatz Informationen rund um Sehenswürdigkeiten, Wandern, Radfahren sowie Freizeitmöglichkeiten in und um Bretten. Besucher und Bürger erhalten hier auch Tickets zu lokalen und überregionalen Veranstaltungen sowie Souvenirs und stadtgeschichtliche Literatur. Die Organisation von Stadt- und Themenrundgängen für Gruppen und Individualgäste wird ebenfalls von der Tourist-Info übernommen. In der Einrichtung im Herzen der Stadt ist auch die Geschäftsstelle der Volkshochschule Bretten untergebracht. Ab dem 11. September haben die Tourist-Info und die vhs-Geschäftsstelle am Marktplatz montags ganz-

tägig sowie mittwochnachmittags geschlossen. An den restlichen Tagen sind Tourist-Info/vhs-Geschäftsstelle wie gewohnt für Sie da. (red)

Die Öffnungszeiten im Überblick:
 Montag geschlossen
 Dienstag und Donnerstag 9 – 18 Uhr
 Mittwoch 9 – 13:30 Uhr
 Freitag und Samstag 9 – 13 Uhr

Kontakt:
 Tourist-Info/vhs Bretten
 Melanchthonstr. 3, 75015 Bretten
 Tel. 07252 583710
touristinfo@bretten.de, vhs@bretten.de
www.erlebe-bretten.de, www.vhs-bretten.de

Warntag am 14. September

Am Donnerstag, 14. September, ist bundesweiter Warntag. An diesem Tag werden verschiedene Warnsysteme erprobt, mit denen die Bevölkerung im Ernstfall vor Katastrophen gewarnt wird. Zu den Warnkanälen zählen beispielsweise Radio, Fernsehen, Sirenen, die Warn-App NINA oder der Mobilfunkdienst Cell Broadcast. In der Kernstadt sowie in den neun Stadtteilen Bretzens wird an insgesamt 19 Standorten ein Sirensignal zu hören sein. Mit dem Probealarm wird überprüft, ob allorts die entsprechenden Funktionen gewährleistet und die Sirenen für alle Bürgerinnen und Bürger gut wahrnehmbar sind. Um 11 Uhr werden daher nacheinan-

der alle Tonfolgen des Sirenenalarms ausgelöst. Zunächst wird ein Probealarm von 7 Sekunden zu hören sein, auf den ein einminütiger Alarm zur "Warnung der Bevölkerung" folgt. Etwa um 11:45 Uhr erfolgt dann die Entwarnung mit einem einminütigen akustischen Signal. Bürgerinnen und Bürger können ihre Erfahrungen und Wahrnehmungen des Probealarms anonym bei einer Online-Umfrage mitteilen unter: www.warntag-umfrage.de. Die Abstimmung wird am 14. September ab 11 Uhr freigeschaltet. Bereits jetzt können sich Interessierte unter www.bretten.de über die Sirenontöne informieren, die in Bretten abgespielt werden. (red)

Serie "Ausbildungsberufe bei der Stadt Bretten" Teil 6: Ausbildungsberufe bei der Stadt Bretten im Überblick



Die Stadt Bretten bietet ein breites Spektrum an Stellen- und Ausbildungsangeboten.
Fotos: Stadt Bretten

Die Ausbildungsangebote bei der Stadt Bretten sind so vielfältig und abwechslungsreich wie die Melanchthonstadt selbst.

Büroarbeit und der Umgang mit rechtlichen Vorschriften klingen für dich spannend und du kannst dir vorstellen, Bürgerinnen und Bürger bei den unterschiedlichsten Anliegen zu beraten? Dann ist der Ausbildungsberuf **Verwaltungsfachangestellte/r** genau das Richtige für dich.

Interessierst du dich für Veranstaltungen und möchtest Touristen sowie Bürger über Sightseeing- und Freizeitangebote in Bretten informieren? Dann starte deine Ausbildung als **Kauffrau/Kaufmann für Tourismus und Freizeit**.

Du hast Spaß an der Arbeit mit Kindern, möchtest sie in ihrer Entwicklung begleiten und bringst zudem Geduld sowie Empathie mit? Dann wäre der Ausbildungsberuf **Erzieher/in** etwas für dich.

Ein grüner Daumen sowie technisches Geschick zeichnen dich aus und du hast Lust, die Grünanlagen, Sport- und Spielplätze Bretten zu pflegen und zu gestalten? Dann beginne eine Ausbildung als **Gärtner/in** bei der Stadt Bretten.

Du suchst nach einem Studiengang, der Theorie und Praxis vereint? Fächer wie Personal-, Ordnungswidrigkeiten- oder Baurecht sowie die Bereiche Betriebswirtschaftslehre, Management oder Psychologie begeistern dich? Dann informiere dich über den Studiengang **Bachelor of**

Arts - Public Management. (go/red)

Die Stadt Bretten bietet u. a.:

- eine qualifizierte und vielseitige Ausbildung durch verschiedene Einsatzbereiche
- erfahrene und geschulte Ausbilder
- interessante und abwechslungsreiche Einführungstage
- Unterstützung des Berufsschulunterrichts durch verschiedene Kursangebote, Seminare und Zusatzqualifikationen
- zahlreiche Azubi-Events und Exkursionen
- ein kollegiales Arbeitsklima und ein tolles Azubi-Team
- eine sehr gute Ausbildungsvergütung, vermögenswirksame Leistungen und einen Lernmittelzuschuss
- eine Abschlussfeier und -prämie nach erfolgreicher Abschlussprüfung
- sehr gute Übernahmechancen
- flexible Arbeitszeiten
- 30 Tage Urlaub/Jahr
- Kostenübernahme für das Jugendticket BW bzw. Deutschlandticket Job
- eine gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln/Zentrumsnähe

Monatliches Ausbildungsentgelt:

- 1. Jahr: 1.068,26 Euro bzw. 1.190,69 Euro (Erzieher/in praxisintegriert)
- 2. Jahr: 1.118,20 Euro bzw. 1.252,07 Euro
- 3. Jahr: 1.164,02 Euro bzw. 1.353,38 Euro

Monatliche Bezüge Studiengang Bachelor of Arts - Public Management:

- Einführungspraktikum: 1.398,78 Euro

Wer sich für den Ausbildungsstart am 01.09.2024 interessiert und Teil des Azubi-Teams werden möchte, sollte sich **bis 15. September 2023** per Post (Bürgermeisteramt Bretten, Sachgebiet Personal, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten) oder E-Mail (lena.frick@bretten.de) bewerben. Weitere Infos rund um die Ausbildung unter www.bretten.de.



Nimm Deine Zukunft selbst in die Hand...
...Deine **AUSBILDUNG** bei der **Stadt Bretten**



Ausbildungsstellen zum 01.09.2024 (m/w/d)

- Bachelor of Arts - Public Management (Online-Bewerbungen über die Hochschulen Kehl und Ludwigshafen)
- Verwaltungsfachangestellte/r
- Kauffrau/-mann für Tourismus und Freizeit
- Gärtner/in (Garten- und Landschaftsbau/Baubetriebshof)
- Erzieher/in (praxisintegriert und Anerkennungsjahr)

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Deine Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Schulzeugnisse, Praktikumsnachweise) bis **15.09.2023**

Interessiert?

Fragen beantwortet Dir gerne:

Lena Frick
☎ 07252/921-131
✉ lena.frick@bretten.de
🌐 www.bretten.de

Facebook Instagram

Brettener Wochenmarkt

Jeden Mittwoch und Samstag von 8-13 Uhr finden Sie die ganze Frische der Region an einem Platz.
Weil frisch einfach lecker ist!

Aufgrund des Weinmarkts vom 21. bis 24. September auf dem Marktplatz wird der **Wochenmarkt am Mittwoch, 20. September, und Samstag, 23. September, auf den Seedamm-Parkplatz verlegt**.
Genießen Sie am Mittwoch, 20. September, von 9-13 Uhr einen leckeren Zwiebelkuchen der Bäckerei Stiefel mit frischen Zutaten vom Wochenmarkt.



- 1 Mi + Sa: Feinkost Ferro
- 2 Mi + Sa: Metzgerei Dobler
- 3 Mi + Sa: Bäckerei Stiefel
- 4 Mi + Sa: Geflügelhof Kurz
- 5 Mi + Sa: Schokomanufaktur Hellmann
- 6 Mi + Sa: Obst- und Gemüsehandel Stiny
- 7 Mi: Käsespezialitäten Völke
Sa: Biologisch dynamischer Gärtnerhof Kohler
- 8 Mi: Zwiebelkuchen am Markt

Mehr: <https://erlebebretten.de/veranstaltungen-und-maerkte/wochenmarkt>

Melanchthon-Gymnasium Bretten

Für die Klassen 6-J2 beginnt das Schuljahr 2023/2024 am Montag, 11. September, um 7:35 Uhr im Klassenzimmer. Die ersten beiden Stunden bei der Klassenleitung, danach ist Unterricht nach Stundenplan.
Die Einschulung der neuen fünften Klassen findet am Mittwoch, 13. September, um 9:30 Uhr in der Stadtparkhalle statt, vorbehaltlich eventueller kurzfristiger Änderungen, die ggf. auf der Homepage veröffentlicht sind.

Friedhof Bretten, Feld 03, Nr. 089

Die Ruhezeit der Grabstätte von Anna Walisch läuft am 15.10.2023 aus. Die Nutzungsberechtigten werden gebeten, die Grabstätte bis zum 15.01.2024 zu räumen oder räumen zu lassen und den Vollzug an die Stadt Bretten, Ordnungsamt, -Friedhofsverwaltung, Zimmer 227, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten, Tel. 07252/921-324, mitzuteilen.

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte

in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Auf unserer Homepage finden Sie unter www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/stellenangebote aktuell folgende ausführliche Stellenausschreibungen der **Stadt Bretten**:

- Leiter/in für die Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in für die Innere Revision mit stellvertretender Amtsleitung (m/w/d)
- Sachbearbeiter/in für die Innere Revision (m/w/d)
- Erzieher/in für den Kindergarten Drachenburg (m/w/d)
- Gemeindemitarbeiter/in Diedelsheim (m/w/d)
- Verwaltungsmitarbeiter/in für die Ortsverwaltung und die Grundschule Ruit (m/w/d)

Studium und Ausbildung:

- Praktikumsstellen für die Praxisphase im Rahmen des Studiums Bachelor of Arts - Public Management (m/w/d) in den Bereichen „Organisation, Personal, Informationsverarbeitung“, „Kommunalpolitik, Führung im öffentlichen Sektor“, „Ordnungsverwaltung“ und „Wirtschaft und Finanzen, öffentliche Betriebe“

Freiwilliges Soziales Jahr:

- im städtischen Kindergarten Drachenburg (m/w/d)

BRETTE



Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel.07252/921-130) gerne zur Verfügung. Sollte kein geeignetes Stellenangebot dabei sein, besuchen Sie gerne unsere Homepage unter www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/stellenangebote

Save the Date!

Cargobike Roadshow am 29. September

Lust, mal ein E-Lastenrad auszuprobieren? Die "Cargobike Roadshow" bietet am Freitag, 29. September, von 13 bis 18 Uhr die ideale Gelegenheit dazu! Ob zwei- oder dreirädrige Modelle, Klassiker oder Marktneuheiten, Privat- oder Gewerbe-Nutzung - auf dem Parkplatz Am Seedamm können verschiedene E-Lastenräder unterschiedlicher Hersteller getestet und verglichen werden.

Weitere Informationen sowie alle Stationen der "Cargobike Roadshow" unter: www.agfk-bw.de.
(Oder einfach den QR-Code scannen.)



Standesamtliche Meldungen



Veröffentlichung nur noch mit schriftlicher Zustimmung

Falls Sie eine Veröffentlichung im Amtsblatt wünschen, teilen Sie bitte die Namen, Telefonnummer, Adresse und das entsprechende Datum der Pressestelle mit: per E-Mail an presse@bretten.de oder postalisch an Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

Goldene Hochzeit

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 7. September 2023 die Eheleute Irene und Gerhard Rinderspacher, Bretten-Dürrenbüchig. Das Amtsblatt gratuliert herzlich!

Partnerschaftstreffen des RSC Bretten in Bellegarde



Empfang im Festsaal von Valserhöne-Bellegarde

Foto: Gernot Hörner

Am Dienstag vergangener Woche verabschiedete Oberbürgermeister Martin Wolff die Radlergruppe des RSC Bretten zum Freundschaftsbesuch in Bellegarde. Nach vier schweißtreibenden Etappen mit insgesamt über 4000 Höhenmetern erreichten die vier RSC-Radler, begleitet auf den letzten 25 Kilometern von ihren Radfreunden aus Bellegarde, am Freitag das Ziel im französischen Jura. Herzlich in Empfang genommen wurden die Brettener mit Übersetzer Christian Cieplik von der Vorsitzenden des Partnerschaftskomitees Odile Giberon, dem für den Sport zuständigen Stadtrat Sacha Kusanovic und der Präsidentin des örtlichen Velo Clubs, Christiane Baron. Nach dem Austausch der Grußworte und der Übergabe eines künstlerisch neu kreierten Glaspokals durch die Bürgermeisterin von Bellegarde, Francoise Gonnet, als Gastgeschenk an die Brettener Deligation, konnten mit Getränken und Kuchen die Energiespeicher wieder aufgefüllt werden.

Es folgten zwei ereignisreiche Tage mit vielen kulinarischen Höhepunkten sowie Erkundungstouren, wie z. B. zu den Sehenswürdigkeiten der näheren Umgebung wie das Versickern des Valserineflüsschens im Gesteinswirrwarr des Jura, um unterirdisch weiter zu fließen bis zur großen Rhone, oder freigelegte Dinosaurierspuren von vor 150 Millionen Jahren, die mit einer Länge von 150 Metern die längsten nachgewiesenen Abdrücke der Welt sind.

Die Brettener Delegation, darunter auch Stadtrat Fabian Nowak, schloss bei der Herzlichkeit der französischen Gastgeber viele neue Freundschaften - mit dem Versprechen, diese bei einem Gegenbesuch in Bretten fortzuführen.

Wir Brettener möchten uns nochmals ganz herzlich bei unseren französischen Radfreunden für diese herrlichen Tage bedanken, die wir sicherlich lange im Gedächtnis behalten werden. (red)

37. Weinmarkt KRAICHGAU - STROMBERG



Kostenlos
Stadtbus
141 / 146 / 147
fahren
am Sa & So

Sonntag
verkaufsoffen
13 - 18 Uhr

21.- 24. September Marktplatz





Bauerbach

Dorfplatz-Treff
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am Mittwoch, 6. September, findet um 19 Uhr unser nächster Dorfplatz-Treff statt. Sitzgelegenheiten und Getränke sollen wieder selbst mitgebracht werden. Ich freue mich auf interessante Gespräche und Anregungen.



Dürrenbüchig

Spanischer Abend
Am Samstag, 9. September, lädt der Ortschaftsratsrat Dürrenbüchig zu einem "Spanischen Abend" im Park der Begegnung ein. Musikliebhaber können sich auf den Sänger Luis Vicario und seinen Gitarristen Jorge Verde freuen, die mit ihren spanischen Liedern für mediterranes Flair sorgen. Nicht nur musikalisch wird es spanisch: Für das leibliche Wohl werden leckere Tapas und zur Erfrischung Sangria serviert. Der Eintritt ist frei. Alle sind herzlich eingeladen, einen unterhaltsamen Abend in Dürrenbüchig im Park zu verbringen. Beginn des Konzerts ist um 19 Uhr, Einlass bereits um 18Uhr. Dürrenbüchig ist trotz der Umleitung gut zu erreichen - mit der Stadtbahn S4, dem Fahrrad oder über die ausgeschilderte Umleitungsstrecke. Sollte das Wetter nicht mitpielen, wird der "Spanische Abend" ins Dorfgemeinschaftshaus Dürrenbüchig verlegt. Der Ortschaftsratsrat freut sich auf einen schönen Abend mit Ihnen.



Büchig

Ortsverwaltung geschlossen
Die Ortsverwaltung Büchig ist vom 13. bis 15. September geschlossen. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice oder an die entsprechenden Fachämter der Stadtverwaltung.



Gölshausen

Öffnungszeiten Ortsverwaltung
Die Ortsverwaltung Gölshausen ist aktuell nur Donnerstagnachmittag von 15-18 Uhr besetzt. Am 7. September ist geöffnet. Am 14. und 21. September ist wegen Urlaub geschlossen. Geöffnet ist wieder ab 28. September. Ab 28. September findet dann im zweiwöchigen Rhythmus (ungerade Kalenderwoche) die Sprechstunde des Ortsvorstehers von 18-19 Uhr statt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice oder an die zuständigen Fachämter der Stadtverwaltung Bretten.

Ortschaftsratsitzung
Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrats am Donnerstag, 14. September, um 19 Uhr im Bürgersaal der Ortsverwaltung Gölshausen
TOP 1: Anfragen und Anregungen der Bürger und Zuhörer
TOP 2: Bebauungsplanverfahren "In den Langwiesen, 4. Änderung"
TOP 3: Parksituation Carl-Zeller-Str.
TOP 4: Erneuerungen verschiedener defekter Bänke und Schilder
TOP 5: Seniorennachmittag
TOP 6: Verschiedenes
TOP 7: Fragen zur Sitzung von den Zuhörern



Neibsheim

Altpapiersammlung
Der FC Neibsheim führt am Samstag, 9. September, 9 bis 14 Uhr, eine Altpapiersammlung durch. Papier und Kartonagen können am Parkplatz bei der Talbachhalle angeliefert werden. Dort stehen die Papiercontainer. Zusätzlich sind Fahrzeuge mit den Helfern des FC Neibsheim unterwegs und fahren alle Straßen in Neibsheim an. Der Erlös der Sammlung kommt der Jugendarbeit des Fußballclubs zugute.



Rinklingen

Urlaub der Ortsverwaltung
Die Ortsverwaltung Rinklingen bleibt bis 12.09. wegen Urlaub geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice, Tel. 07252/921-180. Ab Mittwoch, 13. September, ist die Ortsverwaltung zu den üblichen Sprechzeiten wieder besetzt.



Ruit

Ortschaftsratsitzung
Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrats Ruit am Donnerstag, 14. September, 18:30 Uhr, Bürgersaal des Rathauses
Tagesordnung:
TOP 1: Anhörung zu Bauanträgen
TOP 2: Dorfmarkt am 29. September
TOP 3: Beleuchtung in Ruit bei Nacht
TOP 4: Weitere Vorgehensweise Ruit Dorfplatz
TOP 5: Mittelanmeldungen 2024 Ruit
TOP 6: Verschiedenes
TOP 7: Anfragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

Facebook
Besuchen Sie uns auf der facebook-Seite unter: www.facebook.com/stadt.bretten

Wecken Sie den Tiger in sich!

Für TigerR-Projekte im Landkreis Karlsruhe Nord suchen wir:
• Team-Tagespflegepersonen in Vollzeit auf selbstständiger Basis
• Tagespflegeperson als Vertretungskraft in Festanstellung (25% Teilzeit)
Anforderungsprofil:
• wertschätzender, liebe- und respektvoller Umgang mit Kindern
• Empathie und Begeisterungsfähigkeit
• eigenverantwortliche und strukturierte Arbeitsweise in Selbständigkeit
• Teamfähigkeit
• professionelles und sicheres Auftreten in der Elternarbeit
• kooperatives Arbeiten mit dem Tageselternverein und der Gemeinde
Geboten werden:
• attraktive finanzielle Zuschüsse durch die Kommune (Mietkostenübernahme, Platz-/Sachkostenpauschale)
• Kostenübernahme für eine Vertretungskraft (im Anstellungsverhältnis)
• Fachberatung und Begleitung
Kontakt: Tel.: 07251 981 987-1, E-Mail: i.peschel@tev-bruchsal.de. (red)

Schulung zum Thema Demenz

Das Netzwerk Demenzaktives Bretten bietet eine Schulung für Angehörige von an Demenz erkrankten Menschen. Die Termine finden samstags in Blöcken statt am 16. und 30. September sowie 14. und 28. Oktober, jeweils 9:30-12 Uhr und 13-15:30 Uhr, in der Tagespflege Bretten, Pfluggasse 5-9. Die Teilnehmenden werden zum Krankheitsbild, den Auswirkungen, rechtlichen Aspekten sowie Entlastungsmöglichkeiten informiert. Neben der Vermittlung von Fachwissen steht der Austausch im Mittelpunkt. Anmeldung zur kostenfreien Schulung: Telefon 0721-936-71230, E-Mail: pflegestuetzpunkt.bretten@landratsamt-karlsruhe.de. (red)

Bagger-Übergabe an den Abwasserverband Oberer Kraichbach



Mitte August erfolgte die Übergabe des Baggers mit (v. l.) Betriebsleiter Bernd Bauer (im Bagger), Bürgermeister Thomas Nowitzki (Oberderdingen), Bürgermeister Michael Nöltner (Bretten), Bürgermeister Armin Ebhart (Kürnbach), Mitarbeiter Tim Bauer, Stellvertretender Bürgermeister Ulrich Fischer (Sulzfeld). **Foto: Abwasserverband Oberer Kraichbach**

Am 17. August hat der Verbandsvorsitzende des Abwasserverbandes Oberer Kraichbach, Bürgermeister Thomas Nowitzki (Oberderdingen), den neu angeschafften Bagger an die Mitarbeiter übergeben. Der Bagger soll in erster Linie für die Instandsetzung der Schachtanlagen im Verbandsgebiet verwendet werden. Ferner können die Bauhöfe und Eigenbetriebe der Verbandsgemeinden Oberderdingen, Sulzfeld, Kürnbach, Sternenfels, Zaisenhäuser und Bretten-Bauerbach den KUBOTA-Bagger gegen Kostenersatzung beim Abwasserverband Oberer Kraichbach ausleihen. (red)

Wie geht Kindertagespflege?

Leni, Samuel, Anna, Marie und Lukas werden täglich zwischen 7 und 15 Uhr durch eine qualifizierte Tagesmutter betreut. Die Kinder sind zwischen 1 und 3 Jahre alt. Ein klar strukturierter Alltag in einer kleinen, familiären Gruppe schafft Sicherheit für Kind und Tagesmutter. Tagespflegepersonen haben einen Förder- und Erziehungsauftrag, sodass die Kinder altersentsprechend gefördert und gefordert werden. Und in der altersgemischten Gruppe kann jedes Kind auch noch viel von den anderen lernen! Suchen auch Sie eine Betreuung für Ihr Kind? Informieren Sie sich über Tagespflegepersonen vor Ort und die finanziellen Zuschüsse. Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern ist Frau Peschel, Tel.: 07251 981 987-1, E-Mail: i.peschel@tev-bruchsal.de. (Vorabmeldung zur monatlichen Sprechstunde bitte telefonisch oder per E-Mail; weitere Gesprächstermine nach Vereinbarung). (red)

KulturStadt Bretten

So 08.10., 15 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus
Ratte Ratzig und der Leuchtturm
Objekttheater ab 4 Jahren
Ratte Ratzig ist eine Hafenratte und träumt von der Ferne. Eines Tages wagt sie sich in ihrem selbst gebauten Boot hinaus aufs Meer. Das kann nicht gut gehen. Ein gewaltiger Sturm lässt sie auf einer kleinen Insel stranden. Überall liegen Objekte herum, die scheinbar irgendwie einmal zusammengehört haben. Außerdem ist sie nicht allein und macht Bekanntschaft mit dem "Krakeeler", der anfangs sehr ruppig und unfreundlich erscheint. Er behauptet, dass er ein Leuchtturmwärter war und der berühmteste Krakeeler weit und breit. Doch der Sturm habe den Leuchtturm zum Einsturz gebracht und ihn seiner Existenz beraubt. Ratte Ratzig bietet ihm seine Hilfe an, wenn er nur aufhört zu krakeelen. Nach und nach werden sie Freunde und versuchen aus den Objekten den großen Leuchtturm wieder aufzubauen. Ein aktionsgeladenes Theaterspektakel mit viel Musik.
Tickets: 8 Euro, erm. 5 Euro bei der Tourist-Info Bretten und an der Tageskasse



Badische Landesbühne

Do 05.10., 19:30 Uhr, 19 Uhr Einführung, Stadtparkhalle
Woyzeck Musical nach dem Stück von Georg Büchner
Woyzeck liebt Marie, aber was kann er ihr schon bieten? Um das gemeinsame uneheliche Kind versorgen zu können, hetzt er von einem Job zum nächsten. Er verdingt sich u. a. als Versuchskaninchen für medizinische Experimente und wird zunehmend zum Spielball der Mächtigen. Rasant verschlechtert sich sein physischer und psychischer Zustand, sein einziger Halt ist die Beziehung zu Marie. Sie jedoch wendet sich einem Tambourmajor zu, der ihr gesellschaftlichen Aufstieg und ein sorgloseres Leben ermöglichen kann. Woyzeck verliert endgültig den Glauben an Gerechtigkeit. Gequält, gedemütigt und von der Gesellschaft ausgespuckt, verfällt er nach und nach Wahnvorstellungen, die ihm befehlen, Marie zu töten. Georg Büchners sozialkritisches Dramenfragment verhandelt die menschlichen Abgründe und die Zumutungen der Existenz. Aus dem Stoff haben das Musikerpaar Tom Waits und Kathleen Brennan zusammen mit Regisseur Robert Wilson ein schaurig-schönes Art-Musical geschaffen. Tickets: Kat.I. 16 Euro / erm.11 Euro, Kat. II. 13 Euro / erm 11 Euro bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse

Tourist-Info, Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 58 37 10
So, 17.09., 11-12:30 Uhr
Geschichte und Geschichten rund um die Melanchthonstadt
jeweils 5 Euro, Treffpunkt: Marktbrunnen auf dem Marktplatz.

Stadtbücherei, Untere Kirchgasse 5, 07252 957613



Mo 23.10., 19:30 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus
Bernd Neuschl: „Breiter bis wolkig“ – eine heitere Lesung mit flankierender Musik. – Der Vorverkauf hat begonnen!
Premiere im Brettener Bürgersaal. Im Dezember 2020 hat Bernd Neuschl sein erstes Buch veröffentlicht. Pandemiebedingt gab's bisher keine Lesung. Damit ist jetzt endlich Schluss. Die Zuhörer werden in „Breiter bis wolkig“ mit allerlei Lach- und Quatschgeschichten durch das Jahr geführt. Neuschl wird neben humorvollen Auszügen aus seinem Erstlingswerk zum ersten Comedy-Slam gegen ChatGPT laden. Das Publikum darf Stichwortgeber und Jury spielen. Für Musik sorgt Neuschls langjähriger Freund und Studienkollege Markus Eich. Eintritt: 12,-, ermäßigt 9,- Euro. Karten sind ab sofort in der Touristinfo erhältlich.

Museum im Schweizer Hof, Engelsberg 9



Bis 03.10.2023
Bretten 1933–1945: Diktatur in einer badischen Kleinstadt. Ausstellung Teil 1
So 10.09., 11-17 Uhr, Gerberhaus
„Lebendiges Gerberhaus“ am Tag des offenen Denkmals
Das Gerberhaus taucht wieder in das 16. Jahrhundert ein. Living-History-Darsteller werden eines der ältesten Gemäuer Bretzens wieder zum Leben erwecken! Es werden unterschiedliche Handarbeiten und Handwerke des frühen 16. Jahrhunderts gezeigt. Zusätzlich bietet die Projektgruppe IG Gewand ab 14 Uhr eine kostenlose Gewandberatung an. Der Eintritt ist frei!
Mi 19.09., 18:30 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus
Klänge der NS-Zeit: Musik als Propagandamittel
Vortrag mit Wolfram Bickel im Bürgersaal
Der Vortrag zeigt auch anhand von Klangbeispielen den Einsatz von Musik als Propagandainstrument der NS-Diktatur. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Voranmeldung bei der Tourist-Info bis zum 14.09.23. Die Teilnahmegebühr von 5 Euro wird am Vortragsabend vor Ort entrichtet.

Ausstellungen Rathaus, Untere Kirchgasse 9
Öffnungszeiten: Mo/Mi 8-16:30 Uhr, Di/Fr 8 - 13 Uhr, Do 8-18 Uhr

Bis 16.10.2023., Foyer Rathaus Bretten
Wo fängt UNRECHT an?
Das mobile Geschichtslabor zum KZ Kislau
Das interaktive Geschichtslabor ‚Wo fängt Unrecht an?‘ richtet sich vor allem an junge Menschen, aber es bietet auch älteren Menschen wertvolle Informationen und Anregungen. Ausgehend von der Geschichte des frühen Konzentrationslagers Kislau, können sich die Besucherinnen und Besucher an acht Doppelstationen mit den Unterschieden zwischen Rechtsstaat und Unrechtsstaat, Demokratie und Diktatur auseinandersetzen. Eintritt frei. Um Anmeldung von Schulklassen wird gebeten. Anmeldung über den nebenstehenden QR-Code.



Angebote der vhs Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710



Französisch für Anfänger*innen ohne Vorkenntnisse (Niveau A 1.1), 232-40811
Di 26.09., 17:30-19 Uhr, 12 mal, 97 Euro,
Activate your English - English Grammar (Niveau A 2 / B 1), 232-40653
Di 26.09., 19:30-21 Uhr, 5 mal, vhs Bildungszentrum, Raum 3, 41 Euro
Mama Baby Yoga, 232-30127
Dieser Kurs ist geeignet für Mamas mit Babys zwischen zwei und zwölf Monaten. Er umfasst Elemente des Hatha Yogas und eignet sich als Anschlusskurs oder Wiedereinstieg nach der Rückbildung. Die Babys können hierbei in die Übungen integriert werden. Voraussetzung ist die erfolgreich abgeschlossene Rückbildung.
Do 28.09., 09-10 Uhr, 10 mal, 61 Euro
Neue Rückenschule - neue aktive Wege, 232-30213
Dieser Kurs dient der Vorbeugung und Reduzierung spezieller gesundheitlicher Risiken durch geeignete verhaltens- und gesundheitsorientierte Bewegungsprogramme.
Do 28.09., 09:30-10:30 Uhr, 10 mal, 54 Euro

Melanchthonhaus Bretten, Melanchthonstr. 1, 07252 9441-0, info@melanchthon.com

So 10.09., 17 Uhr, Melanchthonhaus
Vortrag von Michael Landgraf: „Die Welt des Ursinus“
Reformation, Heidelberger Katechismus und die Fragen des Lebens
Der Eintritt ist frei!

So 16.9., 19:30 Uhr, Melanchthonhaus
Geistliche Musik der Renaissance
von Heinrich Isaac und Giovanni Pierluigi da Palestrina
Konzert mit dem Ensemble für Frühe Musik, Karlsruhe
Tickets: 12 Euro, erm.10 Euro bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse

Ausstellungseröffnung Mi 20.09., 19:30 Uhr, Melanchthonhaus
„Reformatorenbildnisse – Die Dinge werden sich ändern.“
Der Gondelsheimer Künstler Karl Vollmer hat Zeichnungen von Akteuren und Personen im Umfeld der Reformation im Ringen um ein Verständnis der Zeit des 15. und 16. Jahrhunderts angefertigt. Ausstellungsdauer: 21.09. – 22.10.2023

Tourist-Info Bretten
Melanchthonstr. 3
75015 Bretten
Tel.: 07252 583710
Email: touristinfo@bretten.de

Stadt Bretten
Bildung und Kultur
Untere Kirchgasse 9
75015 Bretten

Öffnungszeiten:
Mo-Do 9-18 Uhr
Fr+Sa 9-13 Uhr
www.erlebe-bretten.de

Obstbaumaktion 2023

Im Rahmen der Brettener Obstbaumaktion 2023 rufen wir auch in diesem Jahr wieder zur Pflanzung von Streuobst-bäumen auf. Zum Erhalt und zur Erneuerung des Streuobstanbaus auf der Gemarkung der Großen Kreisstadt Bretten gibt die Stadt Obstbäume an Brettener Bürger ab, die Preise entnehmen Sie bitte dem Bestellschein. Ab sofort können mit dem angefügten Bestellschein aus der diesjährigen Auswahl beim Baubetriebshof Bretten Bäume bestellt werden. Die Ausgabe erfolgt **Samstag, 11. November, 9-11 Uhr**. Die Obstbaumausgabe ist eine jährliche Aktion der Stadt Bretten. Bitte geben Sie den ausgefüllten Bestellschein **bis 13. Oktober** im Rathaus, Untere Kirchgasse 9 (Bürger-service/Rathausbriefkasten), ab. Es besteht die Möglichkeit, die Bestellung an den Baubetriebshof zu senden an die **E-Mail: info-baubetriebshof@bretten.de**. Im Netz finden Sie den Bestellschein zum Ausdrucken auf www.bretten.de unter der Rubrik "Formulare". Für Rückfragen stehen wir unter **Tel.: 07252/9499-0** gerne zur Verfügung. (red)



Bestellschein Brettener Obstbaumaktion 2023

Name	
Straße	
Wohnort	

Äpfel		Preis/Baum	
Anzahl	Sorte	Stamm	
	Gravensteiner	Halbstamm	26,00 €
	Gravensteiner	Hochstamm	29,00 €
	Zabergäu Renette	Halbstamm	26,00 €
	Zabergäu Renette	Hochstamm	29,00 €
	Brettacher	Halbstamm	26,00 €
	Brettacher	Hochstamm	29,00 €
	Winterrambur	Halbstamm	26,00 €
	Winterrambur	Hochstamm	29,00 €
	Gewürzluike	Halbstamm	26,00 €
	Gewürzluike	Hochstamm	29,00 €
	Jakob Lebel	Halbstamm	29,00 €
	Jakob Lebel	Hochstamm	38,00 €
	Sonnenwirt	Halbstamm	26,00 €
	Sonnenwirt	Hochstamm	29,00 €
	Goldparmäne	Halbstamm	26,00 €
	Goldparmäne	Hochstamm	29,00 €
	Roter Boskop	Halbstamm	26,00 €
	Roter Boskop	Hochstamm	29,00 €

Zwetschgen		
Anzahl	Sorte	Stamm
	Hauszwetschge	Halbstamm
	Hauszwetschge	Hochstamm
	Ersinger Frühe	Halbstamm
	Ersinger Frühe	Hochstamm

Kirschen		
Anzahl	Sorte	Stamm
	Hedelfinger	Halbstamm
	Hedelfinger	Hochstamm
	Regina	Halbstamm
	Regina	Hochstamm
	Büttners Rote	Halbstamm
	Büttners Rote	Hochstamm

Bemerkungen:

Im Internet finden Sie den Bestellschein zum Ausdrucken unter <http://www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/formulare>.



Vorname	
Hausnummer	
Telefonnr.	

Birne		Preis/Baum	
Anzahl	Sorte	Stamm	
	Gräfin von Paris	Halbstamm	26,00 €
	Gräfin von Paris	Hochstamm	29,00 €
	Conference	Halbstamm	26,00 €
	Conference	Hochstamm	29,00 €
	Pastorenbirne	Halbstamm	26,00 €
	Pastorenbirne	Hochstamm	29,00 €
	Melanchthonbirne	Halbstamm	29,00 €
	Melanchthonbirne	Hochstamm	38,00 €

Melanchthonbirne ist nur ein geringer Bestand vorhanden

Nüsse		
Anzahl	Sorte	Stamm
	Walnuss	Halbstamm
	Walnuss	Hochstamm

Kastanien			
Anzahl	Sorte	Stamm	
	Bouche de Betizac	Halbstamm	52,00 €

Quitten		
Anzahl	Sorte	Stamm
	Robusta	Halbstamm
	Robusta	Hochstamm

Mirabellen		
Anzahl	Sorte	Stamm
	Nancy	Halbstamm
	Nancy	Hochstamm

Zubehör (Ausgabe durch OGV Bretten)			
Art	Anzahl/Baum	Preis/Stück	
Kokosgarn		0,50€/Meter	
Holzpfahl (2m lang)		7€/Stück	
Wildschutzspirale		2,50€/Stück	
Wühlmausschutz unverzinkt 1,50mx1,50m		6€/Stück	

Unterschrift:

Mehr Natur in die Stadt! Schotter im Vorgarten?



Naturschutzgesetz und Landesbauordnung in Baden-Württemberg sind eindeutig: "Schotterungen zur Gestaltung von privaten Gärten sind keine zulässige Verwendung". Dies schreckt nur wenige Hausbesitzer ab, es werden immer noch sogenannte „Schotter-Gärten“ angelegt. Besonders Vorgärten sind betroffen. Mit Verboten lässt sich oft nicht viel erreichen. Daher ganz kompakt die Argumente:

- Schottergärten sind für heimische Tiere praktisch wertlos. Sie bieten weder Nahrung noch Unterschlupf.
- Schottergärten sind klimaschädlich, heizen sich übermäßig auf und kühlen nur schlecht wieder aus.
- Sie filtern keinen Feinstaub und Wasser kann nur schwer versickern.
- Schottergärten werden oft mit exotischen Pflanzen ergänzt, statt heimische Sträucher zu pflanzen.
- Schottergärten benötigen für Transport, Herstellung und Reinigung sehr viel Energie. Der Schotter wird häufig von weither transportiert und unter fragwürdigen Bedingungen abgebaut.
- Sie sind in der Anschaffung und im Unterhalt teuer als ein selbstbepflanzter Garten mit heimischen Pflanzen.
- Schottergärten sind pflegeintensiv und werden schnell unansehlich.

• Unkrautjäten ist schwierig, leider oft mit giftigen Pestiziden.

• Moos, Flechten und Laub können oft nur mit Hochdruckreiniger oder Laubbläser beseitigt werden. Das schädigt Kleinlebewesen.

Mit diesen Argumenten kehrt sich auch eine ästhetische Einschätzung schnell ins Gegenteil. Die großflächigen, geometrischen, teilweise mehrfarbigen Schotterflächen ergeben oft keinen Bezug zu den Gebäuden, vor denen sie ausgebreitet werden. Sie haben nichts mit unseren typischen Ortsbildern zu tun, sondern wirken monoton und bilden kahle Lücken.

Die Lösung ist einfach: **Machen Sie mit - pflanzen Sie Fruchtsträucher! Jeder Strauch zählt!** Legen sie einen naturnahen Vorgarten an und leisten Sie einen wichtigen Beitrag, um den Rückgang der Artenvielfalt zu stoppen. Sie können die Bestellliste auf den Webseiten der Stadt Bretten oder des NABU Bretten ausfüllen oder herunterladen (oder direkt über die QR-Codes). Bitte geben Sie Ihre Bestellung bis **04.10.2023** im Rathaus Bretten oder den Ortsverwaltungen ab. Sie können den Bestellschein auch per E-Mail senden an: fruchtstraeucher@nabu-bretten.de. (red)

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Bauvorhaben:	Sanierung und Erweiterung des Hochwasserrückhaltebeckens Gölshausen (HRB III.2)
Bauherr:	Stadt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten
Leistungsumfang:	Oberbodenabrtrag: 500 m³ Bodenaushub: 4.800 m³ Bodenverbesserung: 600 m³ Pflanzenlieferung: 100 Stück Herstellung Stützwehr: 20 m Verlegung Drainage: 210 m Zaunbau: 370 m Räumliche Grobrechen: 380 kg Leitungsverlegung Stromzufuhr: 65 m Wegebauarbeiten: 1.260 m²
Ausführungsfrist:	15.11.2023 bis 30.09.2024
Eröffnungstermin:	26.09.2023, 11.00 Uhr im Technischen Rathaus, Amt Bauen, Gebäudemanagement und Umwelt, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, 75015 Bretten, Zimmer 310
Zur Angebotseröffnung Zugelassene Personen:	Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten
Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:	31.10.2023
Vergabepflichtstelle:	Regierungspräsidium Karlsruhe
Vergabeunterlagen in Papierform (inkl. CD):	173,85 Euro inkl. MwSt.
Die Unterlagen können nach kostenfreier Registrierung und Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats unter vergabeunterlagen.vergabe24.de mit Angabe der VergabeunterlagenID 262876 als Poststück angefordert werden.	
Vergabeunterlagen per Download: 0,00 Euro inkl. MwSt. Die Unterlagen können nach Abschluss einer kostenpflichtigen Zugangsvereinbarung unter www.Vergabe24.de eingesehen und heruntergeladen werden.	

BRETTE

Aktuelle Ausschreibungen auch im Internet unter www.bretten.de!

Veranstaltungen der Melanchthonakademie

Am **Sonntag, 10. September, um 17 Uhr im Melanchthonhaus** berichtet Museumsleiter und Schriftsteller Michael Landgraf im Vortrag "Die Welt des Ursinus" über das Leben von Zacharias Ursinus, die Zeit der Reformation, die damals prägenden Lebensfragen und den Heidelberger Katechismus. Der Reformator Zacharias Ursinus gilt als Hauptverfasser des Heidelberger Katechismus, der als wichtigste Bekenntnisschrift der reformierten Konfession gilt und in über 40 Sprachen übersetzt wurde. Der Eintritt ist frei; Gefördert aus Landesmitteln durch die Arbeitsstelle für literarische Museen in Baden-Württemberg.

Das Ensemble für Frühe Musik Karlsruhe widmet sich geistlicher wie weltlicher Musik der Renaissance. Beim Konzert am **Samstag, 16. September, um 19:30 Uhr im Melanchthonhaus** stehen unter dem Titel "Geistliche Musik der Renaissance" die Werke der Komponisten Heinrich Isaac und Giovanni Pierluigi da Palestrina im Zentrum. Konzertkarten zu 12 Euro, ermäßigt 10 Euro, sind erhältlich im Vorverkauf bei der Tourist-Info sowie an der Abendkasse.

Am **Mittwoch, 20. September, 19:30 Uhr**, sind im **Melanchthonhaus** die Werke des Künstlers Karl Vollmer zu sehen. Es mag die Nähe zur Melanchthonstadt sein, die Vollmer zu seinen künstlerischen Arbeiten inspiriert. Der Gondelsheimer widmet sich Akteuren der Reformation und knüpft dabei an historische Motive an. Angeregt von diesen Vorlagen bleibt er ihnen jedoch nicht verhaftet. Vielmehr überträgt er sie in eine zeitgemäße Form. Unter dem Titel "Zeitgemäße Reformatorenbildnisse" wird bis 22. Oktober eine Auswahl an Vollmers Arbeiten gezeigt. Die Veranstaltung wird gefördert aus Landesmitteln durch die Arbeitsstelle für literarische Museen in Baden-Württemberg, dem Deutschen Literaturarchiv Marbach.

Die Studienfahrt der Europäischen Melanchthon-Akademie und des Vereins der Freunde und Förderer der Europäischen Melanchthon-Akademie führt **Samstag, 21. Oktober, nach Neustadt/Weinstraße**. Die Exkursion beinhaltet den Besuch des Pfälzischen Bibelmuseums mit Museumsleiter Michael Landgraf, ein Mittagessen im Gasthaus, eine Stadtführung zu Zeiten Ursinus sowie einen kleinen Bummel. Die Rückreise ist für 16:45 Uhr geplant, Kostenpunkt 55 Euro. **Anmeldung bis 27. September** unter Telefon 07252/9441-0 oder per E-Mail an: info@melanchthon.com. (red)

Das Amtsblatt gerade nicht zur Hand?



Sowohl aktuelle als auch ältere Ausgaben des Amtsblatts können Sie online lesen unter: www.bretten.de (oder direkt über den QR-Code).



Instagram



Folgen Sie uns auch auf unserer Instagram-Seite unter dem Hashtag: #stadtbretten

Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirchengemeinde Bretten und Gölshausen
Mittwoch, 06.09.2023
19:00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet St. Laurentiuskirche Pfr. Maiba
Samstag, 09.09.2023
16:30 Uhr Taufgottesdienst Kreuzkirche Pfr. Bönninger
18:00 Uhr Altenheim Bretten Gottesdienst Pfr. Bönninger
Sonntag, 10.09.2023
09:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe Stiftskirche Pfr. Bönninger
11:00 Uhr Ev. Kirche Gölshausen Gottesdienst Pfr. Bönninger

Stadtteil Büchig
Sonntag, 10.09.2023
11:00 Uhr Ev. Kirche Gondelsheim Gottesdienst

Stadtteil Diedelsheim
Sonntag, 10.09.2023
10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Feuerwehrhaus mit Pfrin. A. Czetsch unter Mitwirkung des Posaunenchores - Kollekte für den Sozialfonds des Kreisfeuerwehrverbandes im Landkreis Karlsruhe
Dienstag, 12.09.2023
10:00 Uhr Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum

Stadtteil Dürrenbüchig
Sonntag, 10.09.2023
09:30 Uhr Gottesdienst - Kollekte als ein Zeichen der Versöhnung mit Israel Pfr. Becker-Hinrichs

Stadtteil Neibsheim
Sonntag, 10.09.2023
11:00 Uhr Ev. Kirche Gondelsheim Gottesdienst

Stadtteil Rinklingen
Donnerstag, 07.09.2023
20:00 Uhr Kirche Probe des Posaunenchores
Sonntag, 10.09.2023
11:00 Uhr Kirche Gottesdienst Pfr. Becker-Hinrichs
Montag, 11.09.2023
19:30 Uhr Gemeinderaum im Kindergarten Probe des Kirchenchores

Stadtteil Ruit
Sonntag, 10.09.2023
Es findet kein Gottesdienst statt.
Montag, 11.09.2023
20:00 Uhr Kirche Probe des Kirchenchores
Dienstag, 12.09.2023
09:30 Uhr Gemeinderaum Krabbelgruppe 0 bis 3 Jahre
Mittwoch, 13.09.2023
16:45 Uhr Kirche Kinderchor

Stadtteil Sprantal
Sonntag, 10.09.2023
St. Wolfgang: kein Gottesdienst
10:30 Uhr St. Stephan Nußbaum: Gottesdienst zum Backkorbfest Pfrin. Knoch

Katholische Kirche Kernstadt St. Laurentius
Mittwoch, 06.09.2023
19:00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet
Freitag, 08.09.2023
18:30 Uhr Festgottesdienst Pfr. Maiba
Sonntag, 10.09.2023
10:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Mittwoch, 13.09.2023
09:00 Uhr Festgottesdienst zu Kreuzerhöhung Pfr. Maiba

Pfarrgemeinde Bauerbach St. Peter
Samstag, 09.09.2023
08:00 Uhr Rosenkranzgebet – Mariengedächtnis
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Sonntag, 10.09.2023
10:30 Uhr Andacht in der Bügelbergkapelle
Mittwoch, 13.09.2023
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
09:00 Uhr Festgottesdienst zu Kreuzerhöhung Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Büchig Hl. Kreuz
Donnerstag, 07.09.2023
18:30 Uhr Festgottesdienst zu Mariä Geburt, dann Anbetung Pfr. Streicher
Samstag, 09.09.2023
17:30 Uhr Salve-Gebet

Pfarrgemeinde Neibsheim St. Mauritius
Freitag, 08.09.2023
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Festgottesdienst Pfr. Streicher
Sonntag, 10.09.2023
10:30 Uhr Wortgottesfeier
Montag, 11.09.2023
18:30 Uhr Ökumenisches Friedensgebet
Dienstag, 12.09.2023
15:00 Uhr Altenheim Neibsheim Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Filialkirche Gondelsheim Guter Hirte
Sonntag, 10.09.2023
10:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Mittwoch, 06.09.2023
19:00 Uhr Start UP (Junge Erwachsene 18+)
Freitag, 08.09.2023
19:00 Uhr Jugend JUMP

Sonntag, 10.09.2023
10:00 Uhr Gottesdienst & Livestream; www.efg-bretten.de Philip Browne
Dienstag, 12.09.2023
20:00 Uhr Bibelforum Philip Browne
Mittwoch, 13.09.2023
09:30 Uhr Krabbelgruppe

Christusgemeinde Bretten, Evang. Gemeinschaftsverband A. B.
Samstag, 09.09.2023
19:30 Uhr Im Brückle 7, Jugendkreis
Sonntag, 10.09.2023
10:00 Uhr Im Brückle 7, Gottesdienst
14:30 Uhr Im Brückle 7, Bibelstunde
14:30 Uhr Ruit Bibelstunde Bretten
14:30 Uhr Nußbaum Bibelstunde Bretten

Liebenzeller Gemeinschaft Bretten, Gartenstr. 2 a
Sonntag, 10.09.2023
10:30 Uhr Gottesdienst Wössingen
17:30 Uhr Gottesdienst Bretten

Jehovas Zeugen Versammlung Bretten
Videokonferenz – Anmeldedaten 07252/5864066, jw-bretten@mailbox.org
Mittwoch, 06.09.2023
19:00 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen/Was ist das Reich Gottes?/Glücklich – für immer (jw.org)

Samstag, 09.09.2023
18:30 Uhr Vortrag und Bibelstudium: Wie uns Gottesfurcht schützt (jw.org)
Mittwoch, 13.09.2023
19:00 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen/Was wird Gottes Reich bewirken?/Glücklich – für immer (jw.org)

Neuapostolische Kirche Gemeinde Bretten
Mittwoch, 06.09.2023
20:00 Uhr Gottesdienst mit Gemeinde Ölbronn
Sonntag, 10.09.2023
09:30 Uhr Gottesdienst und Sonntagschule für Kinder; danach Kaffeebar
Mittwoch, 13.09.2023
20:00 Uhr Gottesdienst

Biblische Gemeinde Bretten
Am Hagdorn 5
Sonntag, 10.09.2023
11:00 Uhr Gottesdienst

ICF Kraichgau
Salzhofen 7
Sonntag, 10.09.2023
10:30 Uhr Gottesdienst mit Kids-Celebration
18:30 Uhr Gottesdienst
Jeweils Predigtstream Sibylle und Stefan Beck (Infos: www.icf-kraichgau.de)